

Mitteilungsblatt

der Universität Innsbruck

<https://www.uibk.ac.at/universitaet/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2024/2025

Ausgegeben am 26. September 2025

97. Stück

Inhalt

937. Ausschreibung von Druckkostenzuschüssen 2025 (2. Tranche) für
Nach Nachwuchswissenschaftler:innen der Universität Innsbruck

938. Ausschreibung einer externen Einrichtung: „Umzugskoordinator_in“ an der Akademie
der bildenden Künste Wien

Das Mitteilungsblatt erscheint jeweils am 1. und 3. Mittwoch jeden Monats.

*Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb: Büro der Rektorin der Universität Innsbruck, Innrain
52, A-6020 Innsbruck. Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Veronika Allerberger-Schuller*

**937. Ausschreibung von Druckkostenzuschüssen 2025 (2. Tranche) für
Nachwuchswissenschaftler:innen der Universität Innsbruck**

Das Vizerektorat für Forschung stellt aus dem Nachwuchsförderungsprogramm der Universität Innsbruck Druckkostenzuschüsse (max. Förderhöhe € 2.000,-) für die Veröffentlichung von Dissertationen aller Wissenschaftsdisziplinen zur Verfügung, die an der Universität Innsbruck erarbeitet und eingereicht wurden.

Gefördert wird die **verlagsmäßige** Drucklegung von **aktuellen** und **ausgezeichneten** (d.h. die Note „sehr gut“ in beiden Gutachten) **Dissertationen** (siehe auch die Möglichkeit der Drucklegung beim Universitätsverlag iup: <http://www.uibk.ac.at/iup/service.html>).

Deadline: Montag, 10. November 2025

Weiterführende Unterlagen:

<https://www.uibk.ac.at/de/forschung/forschungsfoerderung/postdoc/dkz-nwf/>

**Call for printing subsidies 2025 (2nd tranche)
for young scientists of the University of Innsbruck**

The Vice Rectorate for Research will provide printing subsidies (maximum funding € 2,000) from the University of Innsbruck's Young Researchers Program for the publication of dissertations in all scientific disciplines that have been written and submitted at the University of Innsbruck.

Funding is provided for the published printing of latest and excellent (i.e. the grade "very good" in both reviews) dissertations (see also the possibility of printing at the innsbruck university press: <http://www.uibk.ac.at/iup/service.html>).

Deadline: Monday, November 10th, 2025

Further information:

<https://www.uibk.ac.at/en/research/research-funding/postdoc/dkz-nwf/>

Etwaige Fragen richten Sie bitte an/ Please address any questions to:

Dr. Gundula Schwinghammer, Büro für Forschungsförderung und Mentoring,
projekt.service.büro, Universität Innsbruck
Tel. 0512/507-34417; E-Mail: forschungsfoerderung@uibk.ac.at
Web: <https://www.uibk.ac.at/ffq/forschungsfoerderung/>

Die Zuerkennung erfolgt spätestens im Dezember 2025/The award will be made in December 2025 at the latest.

The German version of the call prevails over the English one in case deviations.

Univ.-Prof. Dr. Gregor Weihs
Vizerektor für Forschung

938. Ausschreibung einer externen Einrichtung: „Umzugskoordinator_in“ an der Akademie der bildenden Künste Wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Umzugskoordinator_in

am Institut für Naturwissenschaften und Technologie in der Kunst (INTK) im Ausmaß von 30 Wochenstunden zum ehestmöglichen Zeitpunkt, befristet auf 6 Monate.

Aufgabenbereiche

- Betreuung, Abstimmung und Kommunikation der nutzer_innenseitigen Anforderungen
- Ablaufkoordination der hochspezialisierten Technologien des INTK
- Schnittstelle zum Bauprojekt sowie zur internen Gesamtprojektleitung
- Endabnahme der Gerätschaften nach erfolgter Übersiedlung und herstellerseitigen Wiederinbetriebnahme
- Inbetriebnahme der technischen Infrastruktur am neuen Standort sowie Veranlassung systemtechnischer Eingliederung
- Unterstützung bei der Anpassung von Laborrichtlinien in den neuen Räumlichkeiten

Anstellungsvoraussetzungen

- ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes technisches Studium (Diplom oder Master)
- mehrjährige Erfahrung im Bereich der technischen Betreuung von Laboreinrichtungen und Planung derer

- fundierte Ausbildung und praktische Erfahrung im Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen, technischen Gasen und Chemikalien
 - technisches Verständnis für Laborgeräte und -infrastrukturen einschließlich Erfahrung in Handhabung und Kalibrierung von Raman- & UV-VIS Spektrometern, Gaschromatographie- und Massenspektrometrie-Geräten, hochauflösenden FT-IR und Licht- & Elektronen-Mikroskopen etc.
 - Kenntnisse und Erfahrungen in der Mitarbeit an Projekten im Bereich Naturwissenschaft
 - ausgezeichnete Kenntnisse in MS Office
 - sehr gute Deutsch- und gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
 - diskriminierungskritisches Grundverständnis sowie die Bereitschaft sich dahingehend fortzubilden
-

Gewünschte Qualifikationen

- Erfahrung / Mitarbeit im universitären Umfeld
- selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe IVa beträgt derzeit Euro 2.542,70 bei einem Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden.

Interessent_innen bewerben sich unter Beilage von Motivationsschreiben, Lebenslauf sowie relevanten Zeugnissen bitte bis 05.10.2025 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien bekennt sich zu einem chancengerechten Lern-, Lehr-, Forschungs- und Arbeitsumfeld und wirkt auf den Abbau von Diskriminierungen und strukturellen Barrieren hin. Daher begrüßt die Akademie ausdrücklich die Bewerbung von qualifizierten Personen, die aufgrund ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ethnischen Zugehörigkeit, Religion oder Weltanschauung oder ihres Alters strukturell benachteiligt sind. Dabei ist besonders zu berücksichtigen, wenn eine Person mehrere Diskriminierungsgründe auf sich vereint (intersektionaler Ansatz).

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen. Weiters bemüht sich die Akademie um die Herstellung von möglichst barrierefreien Bewerbungs- und Arbeitsbedingungen. In diesem Rahmen unterstützt die Akademie aktiv die Bewerbung von Menschen mit Behinderungen. Bewerber_innen können sich im Vorfeld an die Personalabteilung oder die Behindertenvertrauenspersonen der Akademie wenden.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Gráf Laura Bianca

Rechts- und Personalabteilung

Akademie der bildenden Künste Wien
